

# Schuhwaren-Fabrik MAX TACK

Eines der bedeutendsten  
Unternehmen der Schuh-  
Industrie Deutschlands.

- 50 Verkaufsstellen.
- ca. 500 Angestellte.



Jetzt in der Weihnachtszeit verabfolgen wir nicht nur  
**doppelte Rabattmarken**

(Sofortige Auszahlung von 1 Mark in bar nach benutzter Karte.)

Unser Verkaufsgeschäft Halle a. S.  
befindet sich nur

**52 Gr. Ulrichstraße 52**

3 Schaufenster! Ecke Schulstraße. 3 Schaufenster!

sondern  
wir liefern auch in jeder unserer  
**3**  
Haupt-Preislagen  
**nur**  
vortz. Qualitäten  
moderne Façons  
erprobte Passformen

**8<sup>50</sup>**  
**10<sup>50</sup>**  
**12<sup>50</sup>**

## Unter schwerem Verdacht.

Erzählung von Th. Seuberlich.

(Fortsetzung.) (Manuskript verboten.)

Das Horn des Wälders ist nicht zu weiter Entfernung, sowie das moosarne Anhängen seines Hundes, verdrängen ihn bald. Ihm keine Schritte auf dem harten, harten Boden unwillig zu machen, betritt er vorsichtigweise nur die Grasstellen der Wege. Endlich lag er betend das Wäldchen vor sich. Nicht fahnd, das letzte Stück Weg dahin lag im hellen Wäldchen. Doch was tat das, wer sollte ihn hier in diesem entlegenen Teile des Parks sehen?

Da er den Schilf des Wäldchens jetzt längere Zeit nicht benutzt hatte, fröhliche er laut im Schilf. So nun stand er bräunlich, in der Welt, in der Freiheit. Sodann trat er vor ausen die Tür mit einem „Gut sei Dank, das hierher ist alles gut gegangen!“ wieder ins Schilf.

Da läßt sich plötzlich von der bunten Parkmauer zwei fröhliche Gesichter, der glückliche lächelte sich umso und eine der vor Schreck ins Weisente sich von den ihm umhängenden Armen breiten konnte, war er geteilt. Was mühte ihm nun sein geliebter Owe, sein schmerzgequältes Owe, das Owe und die Kofenlauer, die er bei sich führte. Er war ein bester Mann. Die Heinecke hatte ihn erreicht!

gredt. Das bisher so vornehmliche alternde Mädchen empfand das Zusammenkommen mit so lieben Verwandten wie eine Wollat, ganz beglückt aber war sie über das kleine, besagte Owechen, das mit großer Fröhlichkeit auf ihn kam, weil die gute Lante trotz aller Mühen immer Zeit fand, aus ihre kindlichen Fragen, Spize und Bittende entgegen, indem sich der Züßhina und die Wortergiebt der Mutter betimmend auf ihr kleines Mundchen legten.

Von Otto kam nur selten eine Nachricht. Was sollte er, der seine Mühsal auf Rettung und nicht sein kiennter Kitz für die Seiten hatte, hartnäckig? Die Schwestern noch streng, die er vielleicht nie mehr im Leben sah, versetzte ihn kalt. Zupdem wünschte er nicht, das ihn Vorkind oder die Mutter im Wäldchen betrauchen; er wußte, die Gerüchelten würden diese unheimlichen Umstände niemals wieder vergessen und verurteilen können. „Ach, wie matt und heftensüchtig war er in der Park geworden, wo ihm auch noch der kleine Schimmer eines Hoffnungsstrahles leuchtete. Zu Anfang hatte er getaut und unaufrichtig seine Linkhand besetzt, dann aber hatten ihn die Reueklänge der Heinecksinnung zu Boden geteilt: er war allmählich müder und stiller geworden. War im Traum war er noch glücklich. Da lag er sich und die lieben Gesen in den arbeitsmüden, traurigen Klammern in Schilf, in Frieden und Ruhe dahinschlief. Er lag Hand in Hand mit seinen Kindern im wohlgepflegten Parkgarten unter der großen Linde; vor ihnen tummelte sich Owechen, in den Zweigen des Baumes zwitscherten die Vögel ihr Abendlied und von der Heinecke darüber drang durch die blutigen Äste kein Licht über die Klammern. Nun kam mit ihrem Grundzuge eine tiefe Gestalt vom Haupte her, die gute Mutter und hinter ihr das Mädchen mit dem Abendroth, gerade und glückliche Gesichter machten der guten Menschen diese trübselige Dem zu einem Paradies.

Welches fröhliche Owechen nach jedem Traum; anstatt der gemühten Häuslichkeit, der Felder, Wälder und Wälder, — glanz, enge, nackte Wälder; anstatt der liebevollen Worte der beiden Frauen und dem weiten Gewand des Kindes — das Häßlich der Schilf an seiner Heinecke und des Eintretens des finstern Schilfes, der es unter seiner Wälder fand, dem abgemieteten Vorhaben einer fremdbildigen Blick aber mocht gar ein trübendes Wort zu gönnen. Denn diese die, gruskhämliche Weingehänt, die sich so hellen auf Otto's Brust legte und vor allem das Entgegen über den, Zustimmung, dem er entgegengegr. Er verzeihete an der Übergriffen dieser Welt, an Owe's Güte und

Wälder, ja schließlich ein Wort selbst. Mehr und mehr vertiefte er in ein dumpfes Bewußtsein, ein Zustand, der ihn auf die Dauer unheillos dem Wäldchen nahe bringen mußte. Schließlich beklagte ihn nur noch das eine Kien: Wie kam ihm Windfänger in das Schilfzimmer des Owechen, was war es denn ihnen hier? „Reich unheimliches Grilfchen!“

Der Herr Walter kam öfters noch, um die Weingehänt, um sich bei dem betäubten Owe und nach dessen Befinden nach dem Fortgang des Brauses zu erkundigen, aber immer trüblicher lauteten die Besuche, die er natürlich zu Hause den anstößigen hastenden Frauen in ein glühendes Licht stellte. Dies mußte dem nachdenklichen Mann schwer genug. Aber wenn er in das vergammelte kleine Schilf Wäldchen kam, wenn er in die müden Augen seiner besonnensten Schweser blickte, die von so vielen heimlich vergessenen Tränen sprachen, diese lieben Schweser, die ihm Wort von allen ihren Weingehäntern noch allen gelassen und die jet den letzten Wäldchen am Abend des Jahres gesteht war, so brachte er es nicht über's Herz, ihnen zu sagen, wie hoffnungslos Otto's Lage war. Wenigstens einigen Hoffnungsstrahlern sollten sie noch behalten, so lange dies überhaupt möglich war. Nur Johanna weckte er in seine Heingehänt, die der vor dem Wäldchen, noch jugendliches heuchelnd, laut das Herz brach. Doch sie besag hatte Willenshaft und mühte sich zu beherzigen.

Der Herr Walter des Christen war angehoben. Klein Owechen fand am Sonntag, brachte das Mädchen an die Schweser und ließ vergnügt dem Wäldchen der Schwestern zu. Geduld kam dieser erzieht Owechenlegen und man freute sich, nun doch noch weise Verwandten teilen zu können.

„Wer wagt denn eigentlich den Schnee herunter?“ fragte das Kind die Mama, welche an der Nähmaschine lag.  
„Der liebe Gott, mein Owechen.“  
„Nicht wahr, der ist im Himmel; da gibt es wohl viel Schnee?“  
„Ja.“  
„Und die Heinecke?“  
„Nicht, nur die milde Entgegnung. Wäldchen hörte kaum drauf, was die kleine Frau sagte; ihre Gedanken waren ja ganz, ganz so anders. Wäldchen schien sich die Sache zu überlegen. Dann begann sie wieder: „Haben denn die Engländer auch Schilfzöpfe und haben sie auch einen Schilf?“  
„Nein, nicht.“

## Als Weihnachts-Geschenke

empfehle moderne Neuheiten in Brillantringen, Halsketten, Broschen, Ohringen, Manschettenknöpfen, Chemisetteknöpfen, Krawattennadeln, Uhrketten, Ringe, Armbänder, Herchen, Anhänger in ganz neu eingetrossenen Mustern bei äußerst billigster Preisstellung.

Armbänder, massiv Gold, v. 20 M. an, in Doublet v. 5 M. an.

Halsketten v. 2-90 M. Damensmedaillons v. 3-75 M.

Krawattennadel v. 2-150 M.

Broschen, massiv Gold, v. 12 M. an, in Doublet v. 3 M. an.

Brillantring 200 M. v. 28 bis 3500 M.

Uhrketten, echt Gold, v. 38-250 M. in Doublet v. 3 M. an.

Brillantring 150 M.

Brillantring 65 M.

Echt Gold 16 M.

Echt Gold v. 8 M. an.

Brillantring 40 M. bis 350 M.

Echt Gold v. 3 M. an v. 8 M. an.

Brillantring 300 M.

Echt Gold v. 4 M. an.

Manschetknöpfe v. 2-45 M.

Chemisetteknöpfe 2-125 M.

Medaillons v. 3-50 M.

Uhrketten, massiv Gold, v. 38-200 M. i. Doublet v. 6 M. an.

Für gutes Tragen schriftliche Garantie. Umtausch nach Weihnachten bereitwilligst.

**Paul Maseberg,** Herren- u. Damen-Geschenke in grosser Auswahl. Uhrmacher u. Juwelier, Gr. Ulrichstr. 48, vis-à-vis der Böbergasse, Maseberg-Passage. Bitte genau auf meine Firma zu achten.

Was machen denn die Engelchen dann, wenn sie nicht Schütteln und Schütteln hören können? ... Aber wenn sie nun mal ein Butterbrot wollen, oder essen sie nur Äpfel? ...

Was machst du? ... Was ist aber schon lange, lange Zeit; warum kommt er denn gar nicht? ...

Er wird schon kommen; Du weißt doch er ist verreist. ... Einmal er mit dem etwas mit? ...

Ein Exzentriker hätte jetzt aus Vordächern Augen. ... Er hat heute die gute Wandaube durch; daß es die besten seien, die man sich nur anschaffen konnte, ohne sie freilich noch nicht. ...

Sie himmlische Spärröhrchen erlangen der aus höchste Unvermögen die ihre Frauen, halbherdlich die hochhergeleiteten Worte. ...

Welle, leise, mannte der Vater, noch soll niemand etwas wissen. ... Nun erzählte er, wie er außerordentlich ganzerrunden Auslagen ein ...

Das gab den Sauten eine Rührung davon hatte, waren bereits, ege er das Schloß verließ, die Ausgänge deselben besah. ...

Und Karl wurde bis auf weiteres unzufrieden, denn wenn auch seine ...

Wies man, wie es kommen mußte. ... Die Sauten schickte sich zu dem ...

Es trat sie zu, daß der Zuwachs des größten Jammers, ein junger ...

Wie diese Worte meinte der Vater, auch wenn die Zeit trübsteht ...

Ich habe die für Demen guten Bitten, lieber Vater, um eine ...

Kleine Chronik.

Berlin, 10. Dezember. (Großer Gelderlaß) Ein ...

Berlin, 10. Dezember. (Große Schneefälle) sind in ...

Siechberg, 9. Dezember. Große Schneemassen sind im ...

Annabrad, 9. Dezember. Seit 36 Stunden herrscht bei ...

Berlin, 9. Dezember. (Neues um Berliner Francom ...)

Nizza wird uns noch telegraphiert: ...

Berlin, 10. Dezember. In der Pumpschubladie glaubt man eine ...

Berlin, 9. Dezember. (Im Göttertempel-Prozeß) in ...

Leipzig, 9. Dezember. (Der Mord im Reichsgericht) ...

Wismarschlitz, 9. Dezember. (Einbruch in die G. ...)

Leipzig, 9. Dezember. (Zum Tod verurteilt) Das ...

Hamburg, 9. Dezember. (Der Diebenbrand des Gas ...)

Gernsbühl, 10. Dezember. (Verhaftung eines Mäd ...)

London, 9. Dezember. (Kosttrüber gefaßt) In der ...

tion vor Schreden im Wasser fiel und ertrank. ...

von der Prinsregent von Bayern der freien ...

Gernsbühl, 10. Dezember. Bei der Explosionskatastrophe ...

Bremen, 9. Dezember. (Die Unglücksfahrt des ...)

Wien, 9. Dezember. (Auszeichnung eines Hi ...)

Annabrad, 9. Dezember. (Kriegsleibende Ledige ...)

Leipzig, 9. Dezember. (Das Geständnis des Mör ...)

Gernsbühl, 10. Dezember. (Verhaftung eines Mäd ...)

London, 9. Dezember. (Kosttrüber gefaßt) In der ...

Vorteilhaftes Angebot in Pelzwaren.

- Pelzmantel mit bestem Hamster od. Fuchswammenfutter 46 M.
Nerzkragen echt und imitiert 400-5 M.
Fehstola Shawform in allen Längen und Breiten von 12 M. an
Persianerjackett mod. Länge bei Maßanfertigung 300 M.
Skunkskragen echt und gefärbt 200-15 M.
Hermelinkragen echt u. imitiert 300-185 M.

Fuchscolliers in allen Arten, echt Alaska, echt und imit. Weissfuchs, Gries, Kid und Kreuzfuchs, Muffen, glatte Taschen und grosse moderne Façons in allen Pelzarten. Köpfe und Schweife.

Eigene Kürschnerei im Hause für Neuanfertigung und Modernisierungen. A. Huth & Co. Marktplatz 21. Halle a. S. Gr. Steinstr. 86-87.

Eine Gelegenheit, die sich nicht wieder bietet!

# Grosser Kolossal-Ausverkauf

wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts.

## Kein sogenannter Räumungs- oder Weihnachts-Ausverkauf!!

Wir bringen zum Verkauf grosse Posten:

- Blusen in Seide und Wolle
- Kostüme in schwarz und farbig
- Kostümröcke
- Kleider in weiss und farbig
- Plüsch-Paletots
- Sammet-Jacketts
- Paletots in Tuch
- Paletots in Fantasie-Geweben
- Abendmäntel
- Kinderjacketts
- Kinderkleider
- Konfirmanden-Kleider und Jacketts

### Gratis

verabfolgen wir beim Einkauf von 20 M. an

eine praktische kleine Weihnachtsgabe.



Am Freitag bleibt unser Geschäft wegen nochmaliger Herabsetzung der Preise geschlossen.

Der grosse Verkauf beginnt wieder am

## Sonnabend d. 11. Dez., vormittags 11 Uhr.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, denn unser Ausverkauf dauert nur kurze Zeit.

Bevor Sie Ihre Einkäufe machen, beachten Sie unsere Schaufenster!!

## Berliner Damen-Konfektionshaus, Leipzigerstrasse 11.

### Seltener Gelegenheitskauf!



Ueberzieher, Uster, Joppen,  
Schlafrocke und Anzüge,  
nur prima, prima Sachen,  
in Stoff und Arbeit wie  
nach Maß.



Um bis Weihnachten zu räumen,  
**Billig! Billig!**

Bestellungen n. Mass wie bekannt elegant und gut.  
Nabatt. **Otto Knoll, Leipzigerstr. 36.**

Schöne Bücher unter dem Weihnachtsbaume!

Für Kinder im Alter von 5-10 Jahren.  
**Der kleine Stapelmatz.**  
Lehrreiche Geschichten mit bunten Bildern.  
Preis eleg. kart. M. 3.-

**Der Hemdenmatz.**  
Drollige Geschichten mit bunten Bildern.  
Preis eleg. kart. M. 3.-

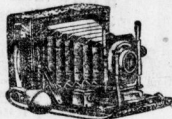
Nur für Erwachsene! Kein Kinderbuch!  
**Der Klapperstorch,**  
gewollte und ungewollte Kinder.  
Ein lustiges und originelles Vorwort von Hans Hyan  
mit Illustr. von Paul Hasse.  
Preis eleg. kart. M. 2.50.

Mutterschaft - Herenmoral. Ein Roman von Olga  
Waldow. Preis eleg. geb. M. 3.75, br. M. 3.-

Verlag von Franz Ohme, Leipzig.

General-Vertrieb und Lager f. Provinz Sachsen, Thüringen und  
Anhalt A. Gasper, Halle, Paradeplatz 2.  
- Industrie-Oeko und Echte Chemische Fabrikate -

- Wäsche: Feine sort.-Wäsche, auch feinst. Familienwäsche (wie prompt) auch u. bill. gem. u. gepr. Gardinen, spanner, Wischleier, "Südstadt", Blätterblätter, Steinenstraße 28.
- Athos-Bonbon: bettes Bonbon gegen Husten und Heiserkeit, nach altem Rezept (Feine Güssen) empfiehlt Martin Müller, Weitzstr. 51.



### Photographische Apparate, Projektions- und Vergrößerungs-Apparate.

Laterna magica. - Kinematographen. **Alle Bedarfs-Artikel.**  
Trockenplatten - Papiere (Ringware sowie ringfreie) - Films.  
Albums - Blitzpatronen - Stativs.

**Max Wergien, Neuhäuser 4,**  
Höhe des Marktes.

Honigkuchen 3 Mk. - 2 Mk. Rabatt.  
Nürnbergger Lebkuchen von F. G. Metzger zu Selbstpreisen.

Baum-Konfekt  
Marzipan-Artikel  
Kaufläden-Artikel

in grösster Auswahl kauft man am **vorteilhaftesten** nur im Spezialgeschäft von **Woldemar Schmidt,**

Sr. Steinstraße 34a, Steinweg 17.  
Görsner a. S., Neumarkt 17.  
Ferner empfiehlt: Schokoladen, Kakao, ff. geröstete Kaffees (von Ernst Oehme), Tees (Spezialmaltée Teekanne), Cakes, Kondensieren etc. Meise von Otto Struve, früher A. Stoll, Halle, Verkauf in Digitalstrasse.  
- Breitere Bestand nach auswärts -  
Mitglied des Rabatt-Spar-Verlages.

**Nähmaschinen**  
Belle deutsche Fabrikate, von 50 Mk. an.

**Wringmaschinen**  
in allen Längen und Qualitäten von 10 Mk. an.

**Ersatzwalzen stets am Lager.**  
Grösste und besteingeführte Reparaturwerkstatt für Nähmaschinen, Wringmaschinen, Waschmaschinen u. s. w.  
Alle Zubehörteile für Nähmaschinen und Wringmaschinen empfiehlt billig!

**August Beer, Fahrrad- und Nähmaschinen-Handlung.**  
Grosse Ulrichstrasse 36.

**Herren-Garderobe nach Mass**  
in hervorragender Ausführung zu billigen Preisen.  
Wilhelm Haeckel, Zolamitstraße 7, 1.

## Solodant-Phonola

ist und bleibt das beste Instrument für persönliches Klavierspiel.

Lieferbar als:  
**Vorsatz-Solodant-Phonola**  
**Solodant-Phonola-Pianos**  
**Solodant-Phonola-Flügel**

Phonola mit Künstlerrollen steht unerreicht da.

Mehr als 100 erste Künstler der Welt, wie d'Albert, Reisenauer, Grieg, Lamond, v. Koczalski, Scharwenka, Rislér usw. haben ihr Klavierspiel in den Künstlerrollen der Phonola verewigt.

Prospekt gratis und franco.  
Vorspiel jederzeit bereitwilligst ohne Kaufzwang nur bei

**Albert Hoffmann**  
am Riebeckplatz.

## Das prachtvollste Weihnachtsgeschenk

Für jedermann ist unsere in jeder Familie beliebte

**Gitar-Zither.**  
Diese Zithern sind nach den unter die Salter zu schreibenden Bauweisen im Jahre von Hinders selbst zu spielen. Die Hauptarten sind: die einfache Zither mit 30 oder 35 Saiten und werden mit Schlüssel, Ring, Schüssel, Stimmstock, Zitherkopf u. Karten geliefert. Mit 5 Akkorden, 41 Saiten besitzen dieselben nur 7.00 Mk. Mit 6 Akkorden, 49 Saiten nur 9.- Mk. Mit 8 Akkorden, 57 Saiten nur 10.50 Mk. Jeder Zither liegen mit 25 Notenblätter im Werte von Mk. 2.50 unentgeltlich. Umsonst oder für kurze, viele tausende freiwillig eingegangene Dank- und Herkunftsbescheide, Versand unter Dachname, Post und Verpackung 1.- Mk. Bestenfalls Prachtbeschriftung über alle Arten Musikinstrumente, Harmonikas gratis und franco. Bestellen Sie nur bei

**Husberg & Comp., Neuenrude (Westf.)**  
Cassidisch beste und billigste Bezugsquelle.

## Photographie Benckert,

Gebrüder 29 Gr. Ulrichstr. 29. Gebrüder 1856. 1856.

Glanzbilder:		Mattbilder:	
12 Bild	3.00 Mk.	12 Bild	4.50 Mk.
12 Cabinet	6.00 Mk.	12 Cabinet	8.00 Mk.
12 Victoria	4.25 Mk.	12 Victoria	5.75 Mk.

in bestmöglicher Ausführung und Haltbarkeit.  
Aufnahmen bei jeder Witterung, abends bei elektrischem Licht nach jedem, auch älteren Bild, in vorzüglicher Ausbesserung zu billigen Preisen!

**Schutt** (feine Rinde) regnet 50 Pfd. Abgabe bei 9 Jahre kann angefordert werden. **Speicher-Gründstück** Reumittelstr. 39.

**Achtung!** **Kalbfleisch a pro 70-75,** Gustav Fischer, Heilmannstr. 2, Reimfelderstr. 2.

## Für Pferdebesitzer!

**Haferwert**  
Mit dem 1. Dezember 1909 habe ich von der Deutschen Referent-Genossenschaft zu Berlin die Fabrikations-Erlaubnis von **Haferwert** für Halle und Umgebung erworben. **Haferwert** ist vollständiger Ersatz für besten Hafer und ist wie gewöhnlich mit 150 Watt pro Pferd im Jahr. Viel tausend Pferde freuten sich heute nur Haferwert. **Haferwert** ist empfohlen von Landwirten, Bauern, Schreibern, Ärzten und Militärärzten. **Haferwert** ist vollständigster Ersatz für besten Hafer. **Haferwert** ist vollständigster Ersatz für besten Hafer. **Haferwert** ist vollständigster Ersatz für besten Hafer. **Haferwert** ist vollständigster Ersatz für besten Hafer.



# Spielwaren-Total-Ausverkauf.



Bevor Sie zum Ausverkauf gehen, achten Sie auf

Spielwaren.

## Kleinschmieden 3,

vis-a-vis der Engel-Apotheke.

• Puppen. •

## Der beste Beweis!

Täglich eingehende Nachbestellungen und Weiterempfehlungen legen Zeugnis ab für die vorzügliche Qualität der Saale-Briketts!

### SAALE-Briketts sind die besten! Wer probt, lobt!

Heizproben gratis ab meinem Lager Cauenauerweg 1.

## Walter Trolle.

Fernruf 1439.



## Otto Weiske,

Halle a. S.  
Alte Promenade 6 (Reichshof),  
renommierteste und älteste Uhrenfabrik,  
am Blase, gegründet 1780, empfiehlt  
**Glashütter Uhren**

von A. Lange & Söhne  
in Originalfabrikation.

Große frische Hasen, Kaninchen,  
**Rotwild, Damwild,**  
zerlegt in Stücken, Pfd. von 70 Pfg. an.  
**Hirsch- und Rehtulen,**  
jedes jedes Quantum lieferbar.  
Jg. Fasanen, ja. Maßgänse, Enten usw.,  
frisches Gänsefleisch, Gänsefüßchen.

## Friedrich Weiss,

Bild- und Geflügel-Spezial-Geschäft,

Geißstraße 65. — Telefon 2417.

## Gustav Rensch, Halle, Poststr. 4.

Größte Auswahl schöner Geschenke.

**Praktische Geschenke.**

**Waschmaschine** mit Untertrieb M. 38.—

**Bester Gardinenspanner** m. Klammern. Kein Lädieren der Wäsche mehr. M. 15.—

**Swalzig-Wäscherolle** M. 52.—

**Spiritusplatte** mit Regulierung, n. vernickelt, M. 8,10.

**Neu! Pantser-Wringmaschine.** Neu! Untere Walze aus neuem Metall, bester Heiseringer M. 35.— 2 Jahre Garantie. — Andere Systeme von M. 12.— an.

**Spiritusplatte** M. 7.—

Plisse-Falten u. Sonnenröcke, fess. bei Braut, Billigt, Hess, Schmeißer, 1718.

## Weihnachts-Geschenke.

Mitgl. d. Rab.-Spar-Vereins.  
**Gust. Liebermann,** Bornburgerstrasse 30.  
Oberhemden weiss und farbig, sowie nach Mass  
Kragen, Manschetten, Serviteurs, farbige Garnituren  
moderne Façons **Krawatten** größte Auswahl  
Wilderer-Glace-Stoffhandschuhe.  
Träger **Westen.** Socken. Damen-, Herren-, Kinder-Wäsche  
Unterzeuge, Korsetts, Röcke, Gürtel.  
Schürzen in allen Façons. Strümpfe.  
**Billige Weihnachtspreise.**

## Bureau-Möbel

Schreibtische, Bessal, Stühle, Aktenschränke etc. — Aktenschränke. —  
**H. Bretschneider**  
Steinweg 55/56.  
Illust. Prospekt frei.

„Eutrecht“ Stuttgart enthält 1000 Heiratsangebote. Probierblatt 90 J.

## Keine kalten Füße mehr

beim Tragen der echten

## Woll-Stiefel

D. R. P.  
Wärmer als Pelz, für Rheumatismus die vorzüglichsten Stiefel. :: Für Damen, Herren und :: Kinder am Lager. ::

## Willibald Wetterling

23 Schmeerstrasse 23  
Ecke Bechershof, = Telephon 1505.

## Malkasten

jeder Art liefert als langjährige Spezialität in jeder Zusammenstellung für Künstler und Dilettanten sowie für technische Zwecke **solid, preiswert und fachgemäss**

## 24. Paul Simon, Gr. Ulrichstrasse 24.

Spezialgeschäft für Maler und Zeichner.

## Sultaninen

in jeder 14tägiger Qualität  
1 Pfd. 35 Pfd., 3 Pfd. 1 Mk.  
so lange Vorrat reicht.  
**F. H. Weber, Gr. Steinstr. 46.**

Empfehle für Sonnabend und Sonntag  
**Warme Knoblauchs-Würstchen.**  
ff. Regensburger und Wiener Würstchen.  
**Markt 20. Paul Bauermann.**  
Gel. 1225.

Ein wahrer Schatz für alle durch Verordnungs-Verfahren Erkrankte ist das berühmte Werk:  
**Dr. Reitan's Selbstbehaltung**  
84. verb. Aufl. Mit 27 Abb. Preis 3 Mk. Lese es. Jeder, der an der Folgen solcher oder anderer Krankheiten leidet, wird durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 21, sowie durch jede Buchhandlung.

**Althee-Bonbon**  
von vorz. Wirkung gegen Husten und Heiserkeit  
a. Paket 50 u. 25 g empfiehlt Joh. Mittlacher, Poststr. 11.

## Gustav Rost

Korsett-Spezial-Geschäft,  
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 47.  
Empfehle:  
**die neuesten Directoire-Korsetts,** welche für die jetzige Mode unerlässlich sind,  
**Korsetts für starke Damen,** welche Leib und Hüften vollständig verschwinden und die Figur jugendlich schlank erscheinen lassen,  
Stets grosses Lager von:  
**Gesundheits- und Reform-Korsetts, Leib- und Monatsbinden, Geradehaltern, Strumpfhaltern, Tournüren, Brusteinlagen und verstellbaren Ausgleichungen hoher Schultern u. Hüften.**  
Puppen-Korsetts gratis. Mitglied des Rabat-Spar-Vereins.

Allein-Verkauf des **Korsett „Imperial“**, doppelte Schürmung, macht äusserst schlank im Sinne der heutigen Mode.